

Kontakt:  
Friederike Raiser  
Referentin für politische Bildung  
Mail: friederike.raiser@libmod.de  
Tel: +49 30 25095872

## Workshopmodule „demokratisch antworten“

*o[s]tklick – demokratisch antworten* möchte russlanddeutsche (Spät-)Aussiedler:innen dabei unterstützen, ihre demokratischen Wertvorstellungen in digitalen Netzwerken sichtbar zu machen, sich gegen den Versuch populistischer Instrumentalisierung zu engagieren und die Vielfalt der eigenen Community zu erkunden. Dazu entwickelt *o[s]tklick* Videos und Bildmaterial und begleitet Medienworkshops und Argumentationstrainings. Sich gemeinsam für eine demokratische Gesellschaft zu engagieren ist leichter – deshalb tauschen wir uns in den Workshops aus. Das Modulangebot finden Sie unten in der Tabelle. Die Erfahrungen und Kompetenzen der Teilnehmenden stehen dabei im Vordergrund.

### **Sie sind Teil einer Initiative, eines Vereins oder einer Institution und interessieren sich für eines der Workshopmodule?**

Die Module können frei kombiniert oder einzeln gebucht werden. Wir kommen gerne in Ihre Stadt und führen die Workshops kostenfrei durch. Die Dauer der Module kann variabel gewählt werden zwischen kurzen Einheiten von 1,5h und Tagesworkshops. Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich einfach und wir finden gemeinsam die passende Lösung.

#### **Für wen sind die Workshopmodule?**

- Jugendliche und Erwachsene (auch bereits bestehende Gruppen)
- 5 – 25 Teilnehmende
- Keine Vorkenntnisse nötig

#### **Organisatorische Voraussetzungen:**

- Einen passenden Raum für die Anzahl der Teilnehmenden. Gerne helfen wir bei der Suche.
- Die Bereitschaft, den Workshop in den eigenen Netzwerken zu bewerben.

|  |  |
|--|--|
| Modul 1:<br><b>Crashkurs für<br/>Diskussionen:<br/>Meinungsfreiheit als<br/>Grund- und<br/>Menschenrecht</b> | „Man darf hier ja gar nichts mehr sagen!“ – Stimmt das? Wie weit geht Meinungsfreiheit? Und welche Formate und Möglichkeiten eignen sich, die eigene politische Haltung auszudrücken?<br>Die Teilnehmenden erhalten in diesem Crashkurs nützliches Wissen über Meinungsfreiheit als Grund- und Menschenrecht, seine Möglichkeiten und Grenzen. Die Workshop-Inhalte zeigen auf, warum solche vereinfachten Aussagen wie die oben problematisch sein können. Sie helfen dabei, eine |
|--|--|

|   |   |
|---|---|
|   | <p>differenzierte Meinung zu vertreten und souverän in Diskussionen zu handeln.<br/>Außerdem werden unterschiedliche Möglichkeiten und Medien aufgezeigt, die eigene politische Haltung auszudrücken. Denn letztlich geht es um nichts weniger als die Frage, wie Menschen miteinander sprechen und umgehen wollen.</p>   |
| <p>Modul 2:<br/><b>Medienworkshop:<br/>Falschmeldungen<br/>erkennen</b></p>       | <p>Täglich bekommen wir unfassbar viele Informationen aufs Handy oder am PC. Und obwohl wir wissen, wie leicht man Infos oder Bilder fälschen kann, ist es manchmal schwer, zu unterscheiden, was wahr ist. Dabei wird nicht nur im Internet sichtbar, dass sich Gerüchte und Fake News schnell verbreiten und ernsthafte Folgen haben können. Dieses Workshopmodul gibt einen Überblick und bietet praktische Übungen zum kritischen Umgang mit Informationen online. Auf diese Weise lassen sich Falschmeldungen einfach erkennen. Darüber hinaus werden Wege diskutiert, wie Sender:innen solcher Nachrichten freundlich und direkt geantwortet werden kann. Der Workshop trägt auf diese Weise zu verantwortungsvollem Handeln im Netz bei.</p> |
| <p>Modul 3:<br/><b>Argumentationstraining:<br/>demokratisch<br/>antworten</b></p> | <p>Wann lohnt es sich eigentlich, auf hetzerische Aussagen zu antworten, und warum ist das wichtig? Diese Fragen werden im Workshop beantwortet und diskutiert. Es werden Ansätze für eine wirkungsvolle Gesprächsgestaltung vorgestellt, die ermöglichen, respektvoll miteinander zu sprechen und Hass klare Grenzen zu setzen. Im Workshop geht es darum, eine kritische Haltung gegenüber rechtspopulistischen Positionen einzunehmen und die eigene Haltung überzeugend vertreten zu können. Dabei steht im Vordergrund, mit welchen Argumenten die Teilnehmenden diskutieren können, ohne den Kontakt zum Gegenüber abzurechnen, und wie sie sich gleichzeitig selbst schützen können.</p>   |

Ansprechpartnerin:

Friederike Raiser  
Referentin für politische Bildung  
[friederike.raiser@libmod.de](mailto:friederike.raiser@libmod.de)

Videos, Share Pics und weitere Materialien gibt es auf [www.ost-klick.de](http://www.ost-klick.de).

*o[s]tklick* ist bei Facebook, Instagram, Twitter, Odnoklassniki und VKontakte unter @ostklick zu finden. Der Telegram-Kanal kann unter [t.me/ostklick](https://t.me/ostklick) abonniert werden

ein Projekt des



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages